

Inhalt

Vorwort	7
1 Einleitung	9
1.1 Der Streit um die Modellversuchsforschung und die Rolle des Paradigmenpluralismus	12
1.2 Die weitere Rezeption des Paradigmenpluralismus	20
1.3 Das weitere Vorgehen und Überblick der Studie	25
2 Methodologische Überlegungen und Entscheidungen	29
2.1 Zum Ansatz der Rekonstruktion	30
2.2 Interpretation, Verstehen und Kritik – Voraussetzungen der Rekonstruktion	32
2.3 Zum historisch-hermeneutischen Charakter dieser Studie	36
2.4 Zur Abgrenzung gegenüber anderen Methoden	47
3 Entstehungsbedingungen des Paradigmenpluralismus	55
3.1 Politische Generationen im 20. Jahrhundert	57
3.2 Die Notgemeinschaft für eine Freie Universität und der Bund Freiheit der Wissenschaft	67
3.3 Zabeck als Mitglied des 45er-Generationszusammenhangs	80
3.4 Schlussgedanken	106
4 Die Krisenerzählung	111
4.1 Zum Begriff Krise	112
4.2 Die Erzählung als Hilfsmittel für wissenschaftliche Analysen	118
4.3 Die Krisenerzählung bei Zabeck	132
4.4 Zur weiteren Kritik an Zabecks Krisenerzählung	138
4.5 Schlussgedanken	146
5 Binnen- und Außenlegitimität	149
5.1 Max Webers Wertfreiheitspostulat	150
5.2 M. Rainer Lepsius: Der Ursprung der Binnen- und Außenlegitimität	153
5.3 Zur Verwendung der Binnen- und Außenlegitimität bei Zabeck	161
5.4 Die Rezeption von Binnen- und Außenlegitimität in der BWP	171

5.5	Schlussgedanken	184
6	Paradigma	189
6.1	Der Paradigmenbegriff bei Thomas Kuhn	190
6.2	Paradigmenwechsel und Inkommensurabilität	196
6.3	Der Paradigmenbegriff in den Sozialwissenschaften	199
6.4	Der Paradigmenbegriff bei Zabeck	204
6.5	Schlussgedanken	213
7	Pluralismus	217
7.1	Der politologische Pluralismusbegriff	218
7.2	Der Diskurs um den Wissenschaftspluralismus	222
7.3	Zabecks Pluralismusbegriff im Diskurs um den Wissenschaftspluralismus	230
7.4	Kritik an der Theorie semantischer Stufen bei Zabeck	236
7.5	Schlussgedanken	239
8	Der Minimalkonsens: Das berufspädagogische Prinzip	243
8.1	Der Minimalkonsens in der Pädagogik	244
8.2	Das berufspädagogische Prinzip als Minimalkonsens im Paradigmenpluralismus	248
8.3	Einordnung und Kritik	262
8.4	Schlussgedanken	267
9	Fazit	269
9.1	Zusammenfassung	269
9.2	Zur Reflexion der Erkenntnisse	274
9.3	Grenzen, Kritik und Selbstkritik	282
9.4	Ausblick	284
	Quellenverzeichnis	287
	Texte von Jürgen Zabeck	287
	Archivalien	290
	Unveröffentlichte Quellen und Korrespondenzen	292
	Literatur	292